

Betriebswirtschaft für Produktionsführungskräfte

Grundlagenwissen zur Vermeidung von Verschwendung und zur Kosten- senkung

Folgende Schwerpunktthemen werden Ihnen durch **REFA-Ing. Rolf Weber**, Weber Unternehmensberatung, Pforzheim vorgestellt und mit Ihnen intensiv diskutiert:

- Die Produktionsführungskraft und innerbetriebliche Kostenrechnung
- Wie werden (die richtigen) Kosten im Betrieb ermittelt?
- Die Hauptkosten der Kostenstelle und Maßnahmen zu deren Beeinflussung
- Beispiele für betriebliche Kosten und deren Einsparpotenziale
- Maßnahmen zur Verbesserung der Kostenstruktur im Unternehmen
- Mittel und Wege, um unnötige Kosten zu erkennen und zu vermeiden
- Vorbeugende Maßnahmen zur Kostensenkung
- Ergänzende Maßnahmen zur Kostensenkung
- Führungsaufgabe „Kostenbewußtsein“, „Kostenverantwortung“

27.-28. September 2010

Hannover, Parkhotel Welfenhof

Ein AWF-Kompakt-Seminar für Führungs- und Fachkräfte der Bereiche Produktionsmanagement, Prozessmanagement, Montage, Fertigung, Arbeitsvorbereitung, Kostenrechnung, Controlling, die ihr Wissen auffrischen und erweitern sowie sich mit Fachkollegen austauschen möchten.

Ablauf des Kompakt-Seminars 27.-28. September 2010

Montag, 27. September 2010

- 10.00 Begrüßung, Kennenlernen der Teilnehmer**
- Vorstellungsrunde, Ihre Erwartungen, Ihre Zielsetzung, Einführung in das Thema
- Die Produktionsführungskraft und innerbetriebliche Kostenrechnung**
- Warum die Produktionsführungskraft Wissen zu Kosten braucht!
 - Die Kosten in der Struktur eines Unternehmens
 - Was sind Kosten und wie lassen sie sich reduzieren?
 - Produktivitätsfaktoren und was die Produktionsführungskraft beeinflussen kann
- 12.30 Mittagessen**
- 13.30 Wie werden Kosten im Betrieb ermittelt?**
- Betriebsabrechnungsbogen
 - Beeinflussbare und unbeflussbare Kosten der Abteilung
 - Wie erkennt man nötige und unnötige Kosten?
- Die Hauptkosten der Abteilung und Maßnahmen zu deren Beeinflussung**
- Die Materialkosten
 - Die Maschinenkosten
 - Die Lohnkosten und deren Folgen
 - Die allgemeinen Gemeinkosten
- 15.10 Kaffee- und Teepause**
- 15.30 Beispiele für betriebliche Kosten - Welche Kosten verursachen...**
- ...5% Ausschuss?
 - ...10 Stunden Wartezeit wegen mangelnder Bereitstellung?
 - ..2% Nacharbeit?
 - ..Schlechte Leistung wegen mangelnder Einweisung?
 - ...5% zuviel Materialverbrauch?
 - ...Zuviel Bestände in der Fertigung?
- Maßnahmen zur Verbesserung der Kostenstruktur im Unternehmen**
- Was kann die Produktionsführungskraft an Kosten beeinflussen?
- 17.00 Zusammenfassung des 1.Tages, Vorschau auf den kommenden Tag und Fixierung spezifischer Schwerpunkte auf Wunsch.**

Dienstag, 28. September 2010

- 08.30 Mittel und Wege, um unnötige Kosten zu vermeiden**
- Arbeitsablauf verbessern - Arbeitsunterweisung -Arbeitsgestaltung
 - Verbesserung der Anlagenverfügbarkeit
 - Verbesserung der Materialnutzung
 - Eigenkontrolle im Arbeitsablauf
 - Arbeitszeit nutzen - Vergeudung eindämmen
 - Leistungslohnsysteme auf Kennzahlenbasis - Mehrausbringung bis 30% und mehr
 - Wesentliche Qualitäts- und Durchlaufzeitverbesserung mit Produktivitätssteigerungssystem
 - Umlaufkapital reduzieren - Bestände senken
 - Unfälle vermeiden - Arbeitssicherheit erhöhen
- 10.15 Kaffee- und Teepause**
- 10.40 Vorbeugende Maßnahmen zur Kostensenkung**
- Schnellermittlung einer Jahresersparnis durch gezielte Maßnahmen
 - Die Kostenreduzierung durch Schwachstellenanalyse
 - Die Kostenreduzierung durch Wirtschaftlichkeitsrechnung beim Kauf von Maschinen
 - Berechnung von Kostensenkungsmaßnahmen
- 12.30 Mittagessen**
- 13.30 Ergänzende Maßnahmen zur Kostensenkung**
- Die Einführung der Grenzkostenrechnung zur Ermittlung der absoluten Preisuntergrenze im Unternehmen
 - Vergleichsrechnung Eigenfertigung
 - Vergleichsrechnung Fremdbezug
 - Wann ist Fremdbezug billiger als Eigenfertigung?
 - Wann ist Fremdbezug teurer als Eigenfertigung?
- Führungsaufgabe „Kostenbewußtsein“**
- Wie schafft und wie sichert die Produktionsführungskraft bei ihren Mitarbeitern Kostenbewußtsein?
 - Ideen und Aktionen zum Aufspüren von Kosten
- 16.30 Zusammenfassung, abschliessende Diskussion und Feedback zum Seminar**

Ende des Seminars ca. 17.00 Uhr

Zum Thema: Für den Unternehmenserfolg ist es wichtig, die in der Produktion anfallenden Kosten in den Griff zu bekommen und ständige Anstrengungen zu unternehmen, die laufenden Kosten zu senken. Kosten entstehen u.a. in Kostenstellen, da wo die Produktionsführungskraft die Kostenverantwortung inne hat. Kostendisziplin und Kostenkontrolle gehören zu ihren Aufgaben, zunehmend aber vor allem Maßnahmen zur Kostenbeeinflussung und Kostensenkung. Die Produktionsführungskraft ist also gefordert, als „Kostensenker“ in ihrem Bereich zu agieren. Optimierung von Standards, ständige Prozessverbesserung sind nur dann zu erreichen, wenn bei den Mitarbeitern ein Bewußtsein über die Kosten sowie den Auswirkungen von Verschwendung besteht. Kostentransparenz und Information über entstandene Kosten muss sie deshalb so vermitteln, damit Situationsverständnis und dadurch Kostenverantwortung bei den Mitarbeitern entstehen kann. Sie muss Teams/Gruppen darin unterstützen, Systeme und Abläufe auf Optimierungen zu durchforsten und geeignete Maßnahmen zur Beseitigung von Schwachstellen einleiten. Der Produktionsführungskraft wächst hier eine höhere Mit-Verantwortung als auch eine wichtige Führungsaufgabe zu, die sie überzeugend und als Vorbild „meistern“ muss. Für all diese Aufgaben muss die Produktionsführungskraft über das notwendige Wissen der Kostenstrukturen und -entwicklungen im Unternehmen, das Entstehen und die Auswirkungen von Kosten verfügen, um effektiv und effizient zur Kosten-erkennung, Kostenvermeidung und Kostensenkung handeln zu können.

Zielgruppe: Mit unserem Workshop wenden wir uns an Produktionsführungs-kräfte der Bereiche Fertigung, Montage, Produktionsmanagement, Prozessmanagement, Kostenrechnung, Arbeitsvorbereitung oder Controlling die in neuen Produktionsstrukturen aktiv sind und an fachspezifischem aktuellen Wissen sowie einem breiten Austausch von Erfahrungen innerhalb eines kompetenten Teilnehmerkreises interessiert sind.

Ziel des Seminares ist es, in kurzer, aber einleuchtender Form anhand umfangreicher Arbeitsunterlagen das Wichtigste aus der Praxis für die Praxis auf dem Gebiet der Kostenrechnung und Betriebswirtschaftslehre zu übermitteln. Dem Teilnehmer wird vermittelt, wie er in „Kosten und Leistungen“ denken und handeln muss und Mittel und Methoden zur gezielten Kostensenkung aufgezeigt.

Ihr Referent: Herr **Rolf Weber** ist REFA-Ingenieur und Geschäftsführer der Unternehmensberatung Rolf Weber, Pforzheim. Herr Weber und sein Beratungsunternehmen verfügen über langjährige Erfahrungen in der Beratung von mittelständischen Unternehmen in technischen, vor allem aber betriebswirtschaftlichen Fragen. Auf einem breiten Erfahrungshintergrund wird Herr Weber seine Vorstellungen und Erfahrungen präsentieren und mit Ihnen anhand von Informationen und praktizierten Beispielen diskutieren.

Wir freuen uns darauf, Sie als Teilnehmer des Seminares in Hannover begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

AWF - Arbeitsgemeinschaften für Vitale Unternehmensentwicklung e.V.

**AWF Arbeitsgemeinschaften
für Vitale Unternehmensentwicklung e.V.
An der Pforte 23a**

64521 Groß-Gerau

Tagungsort: Parkhotel Welfenhof
Prüssertrift 85 - 87
30657 Hannover
Tel: 05 11 - 65 65 970
Fax: 05 11 - 65 65 97 222
www.welfenhof.de

Die Zimmerreservierung: Im Tagungshotel wurden Zimmer zum Vorzugspreis vorab reserviert. Bitte nehmen Sie die Reservierung Ihres Zimmers unter Hinweis auf das AWF-Seminar selbst vor oder, sofern Sie eine Reservierung durch den AWF wünschen, **kreuzen** Sie dies bitte unten an.

Ihre Anmeldung können Sie formlos als Brief, Fax, eMail oder telefonisch an folgende Anschrift richten:

AWF-Arbeitsgemeinschaften für Vitale Unternehmensentwicklung e.V.
An der Pforte 23a
64521 Groß-Gerau
Telefon 0 61 52 - 18 77 0
Telefax 0 61 52 - 18 77 18
eMail info@awf.de

Anmeldeschluss ist Freitag, der 26.02.2010. Bei Abmeldung nach dem Anmeldeschluss müssen wir die halben, bei Nichterscheinen die gesamten Teilnehmergebühren in Rechnung stellen. Es ist selbstverständlich möglich, einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Stornierungen bis zum **26.02.10** belasten wir mit einer Bearbeitungsgebühr von **Euro 77,00**.

Die Teilnahmegebühr beträgt **Euro 810,00**
mehrwertsteuerfrei

Ab dem 2. Teilnehmer aus einem Unternehmen gewähren wir dem meldenden Unternehmen 10% Preisnachlaß auf den Gesamtpreis. Im Teilnahmepreis sind enthalten: die Tagungsunterlagen und die Bewirtung.



Anmeldung zum AWF-Kompakt-Seminar

Betriebswirtschaft für Produktionsführungs-kräfte - Grundlagenwissen zur Vermeidung von Verschwendung und zur Kostensenkung

vom **27.-28. September 2010**
in Hannover, Parkhotel Welfenhof

- Bitte reservieren Sie mir im Tagungshotel ein Zimmer vom **27.-28.09.2010**
- Bitte reservieren Sie mir im Tagungshotel ein Zimmer vom **26.-28.09.2010**

Der **AWF-Arbeitsgemeinschaften für Vitale Unternehmensentwicklung e.V.** ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein, der technisch wissenschaftlich ausgerichtet ist und zur Kernaufgabe hat: **Aktiv für Wissen und Fortschritt zu sein und den Erfahrungsaustausch in der verarbeitenden Industrie zu fördern.**

Hierzu dienen **Arbeitsgemeinschaften**, in denen sich Vertreter aus Unternehmen, Beratung und Forschung zusammenfinden, um gemeinsam über eine begrenzte Zeit hinweg aktuelle innovative Themen zu diskutieren und Erfahrungen auszutauschen.

Des Weiteren bietet der AWF e.V. Veranstaltungen zur **überbetrieblichen Aus- und Weiterbildung** an:

Kompakt-Seminare bieten Mitarbeitern aus produzierenden Unternehmen ein Forum des Wissenserwerbs, Diskussion und des Erfahrungsaustausches zu aktuellen Themenstellungen an.

Spezifische Erfahrungen am konkreten Beispiel bieten wir in den **'Vor-Ort-Seminaren'**, in denen sich innovative Unternehmen einer begrenzten Anzahl von Teilnehmern mit den Aktivitäten präsentieren, mit denen sie erfolgreich die gewandelten Markterfordernisse erfüllen.

Erfahrungsforen, bei denen betriebliche Experten ihr Wissen und ihre Erfahrungen zu aktuellen Themen bereit stellen, runden das Weiterbildungsangebot des AWF e.V. ab.

Sollten Sie Fragen zu Arbeitsgemeinschaften, Aus- und Weiterbildung oder zur Begleitung von Veränderungsprozessen haben, rufen Sie uns an. *Gerne informieren wir Sie auch über die Möglichkeit, unsere Seminare in Ihrem Unternehmen durchzuführen.*

Unter 0 61 52 - 18 77 0 stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung oder besuchen Sie uns im Internet:

www.awf.de

Bitte bei mehreren Anmeldungen kopieren

Name, Vorname _____

Titel/Funktion _____

Firma _____

Branche _____

Abteilung _____

Straße/Postfach _____

Plz _____ Ort _____

Telefon _____

Telefax _____

eMail: _____

Unterschrift/Datum _____